

Zeitschrift: Aarauer Neujahrsblätter

Herausgeber: Ortsbürgergemeinde Aarau

Band: 7 (1933)

Artikel: Jahresende

Autor: Anacker, Heinrich

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-571224>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresende

Heinrich Anacker

Heute sollen alle Wunden,
Die das Leben uns geschlagen,
Kaum vernarbt und überwunden,
Rosen — rote Rosen tragen!

Fallen laß' des Grames Schleier,
Wenn das reife Jahr sich ründet —
Fühle, wie zur letzten Feier
Jedes Weh in Schönheit mündet!

Hörst du nicht die Glocken gehen,
Lichter Gottesklang im Dunkeln?
Siehst du nicht die Sterne stehen
Überm Land mit blaßem Funkeln?

Perlen wurden aus den Zähren,
Die im tiefsten Weh du weintest —
Reiner Glanz will sie verklären,
Die du ganz verloren meintest.

Heute sollen alle Wunden,
Die das Leben uns geschlagen,
Kaum vernarbt und überwunden,
Rosen — rote Rosen tragen!

Nochmals die Laurenzen-Vorstadt

Ernst Zschokke

In dem Aufsatz über die Laurenzen-Vorstadt in Aarau, den die Aarauer Neujahrsblätter für 1932 enthielten, hieß es S. 6:
„Gegenüber dem ‚Todtenacker‘ lag vor dem Schlößli der Schlossgarten mit dem schönen herrschaftlichen Hause. Hier hatte ein dem Dragoner-Aide-Major Daniel Pfleger gehörendes Sommer-